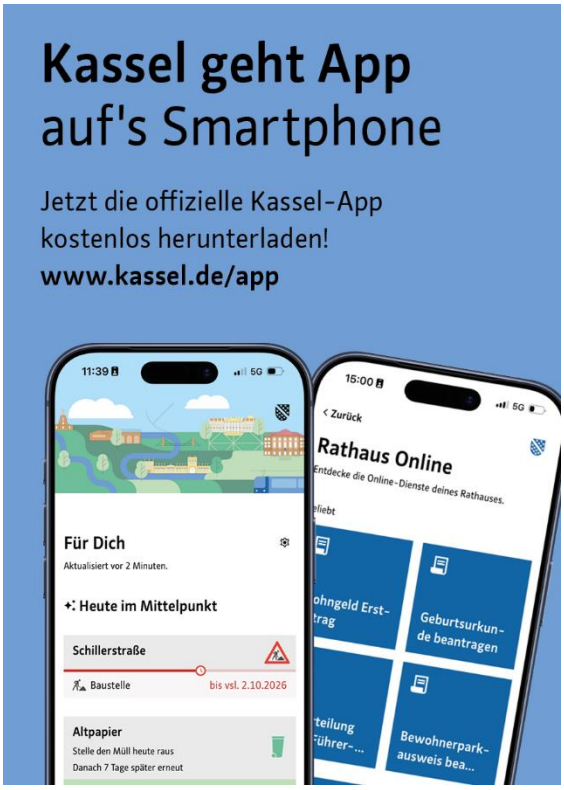
Kassel

Amtsblatt
der Stadt Kassel

16. Oktober 2026
Nr. 050 / 10. Jahrgang
erscheint wöchentlich

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis....797
Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien....798
Sitzung des Ortsbeirates Vorderer Westen 798
Sitzung des Ortsbeirates Wesertor....798
Sitzung des Ortsbeirates Südstadt....798
Sitzung des Ortsbeirates Rothenditmold...798
Sitzung des Ausschusses für Klima, Umwelt und Energie....799
Sitzung des Ortsbeirates Wolfsanger-Hasenhecke....799
Sitzung des Ortsbeirates Süsterfeld-Helleböhn....799
Sitzung des Ortsbeirates Waldau....800
Sitzung des Ortsbeirates Brasselsberg....800
Sitzung des Ortsbeirates Kirchditmold....800
Sitzung des Ortsbeirates Mitte....800
Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen....801
Sitzung der Stadtverordnetenversammlung....802
Sitzung des Ortsbeirates Wehlheiden....803
Sitzung des Ausschusses für Recht, Sicherheit und Sport....803
Bekanntmachungen....804
Verlust eines Dienstausweises....804
Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung....804
Pädagogische Fachkräfte für den Bereich stationäre Jugendhilfeeinrichtungen (w/m/d)....804
Hausmeisterinnen/Hausmeister (w/m/d) .805
Sachbearbeiter/in für den Bereich Ambulante Hilfe zur Pflege, Tagespflege (w/m/d)....807
Dozentin/Dozent für Korrepetition und Zweitfach Klavier (w/m/d)....808
Stellvertretende Leitung für die Kindertagesstätte Menzelstraße (w/m/d).810
Mehrere Notfallsanitäterinnen/Notfallsanitäter (w/m/d)....811
Sozialpädagogin bzw. Sozialarbeiterin/Sozialarbeiter bzw. Sozialpädagoge für den Bereich Jugendhilfe im Strafverfahren (w/m/d)....812
Mehrere Sozialarbeiterinnen bzw. Sozialpädagoginnen / Sozialarbeiter bzw. Sozialpädagogen (w/m/d)....814
Wissenschaftliche Volontärin/wissenschaftlicher Volontär für das Stadtmuseum (w/m/d)....815
Vergabe öffentlicher Aufträge....816
Impressum....817



Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien

Sitzung des Ortsbeirates Vorderer Westen

Am Mittwoch, 21. Oktober 2026, 19:00 Uhr, findet in dem Stadtteilzentrum Vorderer Westen, Elfbuchenstraße 3, Kassel, die 6. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Vorderer Westen statt.
Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:
1. Verkehrssicherheit Königstor und Westendstraße
2. Parkraumbewirtschaftung
3. Tempo-30
4. Beschlusskontrolle
5. Bericht aus der Arbeitsgemeinschaft Mobilität
6. Vergabe von Dispositionsmittel
7. Mitteilungen

gez. Henning Eickmeyer
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Wesertor

Am Mittwoch, 21. Oktober 2026, 18.30 Uhr, findet in den Bürgerräumen Wesertor (Eingang über Hofeinfahrt), Weserstraße 38-40, Kassel, die 6. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Wesertor statt.
Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:
1. Müllsituation im Wesertor – Fragen und Überlegungen
2. Parken im Stadtteil
3. Vorüberlegungen zum Stern-Umbau
4. Dispositionsmittel
5. Mitteilungen

gez. Annli Lattrich
Ortsvorsteherin

Sitzung des Ortsbeirates Südstadt

Am Dienstag, 20. Oktober 2026, 19:00 Uhr, findet im AWO-Quartier Südstadt-Wehlheiden, Hans-Böckler-Straße 26, Kassel, die 6. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Südstadt statt.
Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:
1. Flächen für Bewohnerparken
2. Radfahren an der Fulda und dem Auedamm
3. Bauvorhaben Versorgungsamt
4. Lärmschutz Autobahn A44 und A49
5. Dispositionsmittel
6. Mitteilungen

gez. Selina Holtermann
Ortsvorsteherin

Sitzung des Ortsbeirates Rothenditmold

Am Dienstag, 20. Oktober 2026, 19.00 Uhr, findet in der aula des Hessenkollegs, Weitzenhäuser Straße 5, Kassel, die 6. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Rothenditmold statt.
Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:
1. Umbau Barrierefreier Zugang zur Döllbachaue bei der Wolfhager Straße 142
2. Berichte zu Eingaben Bebauungsplan V/20 Henschel-Areal
3. Rückblick auf die Europäische Mobilitätswoche
4. Tempo 30 an verschiedener Stelle im Stadtteil
5. Gedenken der Opfer von Krieg und Gewalt am 15. November 2026 in Rothenditmold
6. Dispositionsmittel
7. Mitteilungen

gez. Hans Roth
Ortsvorsteher

Sitzung des Ausschusses für Klima, Umwelt und Energie

Am Dienstag, 20. Oktober 2026, 17.00 Uhr findet im Sitzungssaal des Magistrats, Rathaus, Kassel, die 6. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Klima, Umwelt und Energie statt.

Tagesordnung:

1. Bodenschutzbericht der Stadt Kassel
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 25. August 2008
Bericht des Magistrats
- 101.16.959 -

2. Ausstieg aus der Kohleverbrennung in Kassel bis spätestens 2025
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 4. Oktober 2021
Bericht des Magistrats
- 101.19.33 -

3. Bericht zum Stand und Perspektiven des Kasseler Erdgasnetzes
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 2./3. Februar 2026
Bericht des Magistrats
- 101.19.1642 -

4. Verlängerung des Förderprogramms Balkonkraftwerke bis 2030
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Stadtklimarätin Simone Fedderke
- 101.20.110 -

5. Bericht zur Entwicklung der Gasnetze
Antrag der Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Arvid Jasper
- 101.20.154 -

6. Bürger:innenversammlung zum Hitzeschutz in Kassel
Antrag der Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Arvid Jasper
- 101.20.172 - und Änderungsantrag der Fraktion B90/Grüne

7. Sprühnebelanlagen an heißen Tagen
Antrag der Fraktion B90/Grüne
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Malte Gerlach
- 101.20.183 -

8. Stand der Trinkwasserversorgung im Stadtgebiet Kassel unter dem Eindruck der extremen Dürreperiode im Sommer 2026
Antrag der Fraktion B90/Grüne
Berichterstatter/in: Stadtverordnete Eva Koch
- 101.20.189 -

9. Bericht über Klimaschutzmaßnahmen der Städtischen Werke und KVV
Antrag der Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Arvid Jasper
- 101.20.212 -

gez. Dr. Andreas Jürgens
Ausschussvorsitzender

Sitzung des Ortsbeirates Wolfsanger-Hasenhecke

Am Dienstag, 20. Oktober 2026, 19 Uhr, findet im Landhaus Meister, Fuldatalstraße 140, Kassel, die 6. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Wolfsanger-Hasenhecke statt.
Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:
1. Feierabendmarkt/Wochenmarkt in Wolfsanger
2. Ende der Amtszeit des Schiedsmannes in Wolfsanger
3. Mitteilungen

gez. Holger Augustin
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Süsterfeld-Helleböhn

Am Donnerstag, 22. Oktober 2026, findet um 18.00 Uhr im Haus der ev. Gemeinschaft Kassel, (L4), Leuschnerstraße 72 b, Kassel, die 8. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Süsterfeld-Helleböhn statt.
Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt

Tagesordnung:
1. Döncherandweg
2. Vorschläge zur Verbesserung von Straßen, Wegen und Plätzen
3. Einheitliche Beschilderung in der documenta urbana
4. Dispositionsmittel
5. Mitteilungen

gez. Björn Alex
stellv. Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Waldau

Am Mittwoch, 21. Oktober 2026, 18.30 Uhr, findet im Bürgerhaus (Alte Schule) Waldau, Kasseler Straße 35, Kassel, die 6. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Waldau statt.
Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:
1. Glasfaserausbau in Waldau
2. Zukunft der DHL Poststation
3. Dispositionsmittel
4. Mitteilungen

gez. Niklas Heß
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Brasselsberg

Am Donnerstag, 22. Oktober 2026, 18.30 Uhr, findet in der Emmauskirche, Gemeinderaum, Gnadenweg 9, Kassel, die 6. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Brasselsberg statt.
Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:
1. Stammesheim Pfadfinder Artus
2. Potentielle Entwicklung Grundstück Wiederholdstraße 1
3. Dispositionsmittel
4. Mitteilungen

gez. Tim Dierlich
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Kirchditmold

Am Dienstag, 20. Oktober 2026, 19.00 Uhr, findet in der Cafeteria der Friedrich-List-Schule, Zentgrafenstraße 101, Kassel, die 6. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Kirchditmold statt.
Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:
1. Anlieger-Sackgasse Ochsenallee/Prinzenquelle, Parksituation und Zufahrt
2. Schulwegsicherheit, Mergellstraße / Gala-Metzner-Platz
3. Vorschlagsliste Unterhaltung Straßen / Dispositionsmittel
4. Mitteilungen

gez. Christian Berger
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Mitte

Am Donnerstag, 22. Oktober 2026 findet um 19.00 Uhr im Casalla Theater, Königstor14 a (über den Hof links hinten), Kassel, die 6. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Mitte statt.
Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:
1. Kleine Bühne 70 e. V.
2. Vertretung des Ausländerbeirates
3. Dispositionsmittel
4. Fußgängerüberweg Wilhelmshöher Allee Höhe Sophienstraße
5. Busparkplatz Papinplatz
6. Spielplatz Entenanger
7. Tempo 30 Kölnische Straße, Fahrradweg
8. Fahrradständer im Stadtteil Mitte
9. Mitteilungen

gez. Christian Schnittker
Ortsvorsteher

Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen

Am Mittwoch, 21. Oktober 2026 2026, 17.00 Uhr findet im Stadtverordnetensaal, Rathaus, Kassel, die 8. Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen statt.

Tagesordnung:

1. Verlängerung des Förderprogramms Balkonkraftwerke bis 2030
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Stadtklimarätin Simone Fedderke
- 101.20.110 -

2. Zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende Mehraufwendungen bzw. Mehreinzahlungen und entsprechende Mehrauszahlungen gemäß § 19 Gemeindehaushaltsverordnung für das Jahr 2026;
- Kenntnisnahme Liste Z2/ 2026 -
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Stadtkämmerer Matthias Nölke
- 101.20.163 -

3. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß
§ 100 Abs. 1 HGO für das Jahr 2026; - Liste S4 / 2026 -
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Stadtkämmerer Matthias Nölke
- 101.20.186 -

4. Prüfung des Jahresabschlusses per 31. Dezember 2026 sowie 31. Dezember 2027
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Stadtrat Heiko Lehmkuhl
- 101.20.202 -

5. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß
§ 100 Abs. 1 HGO für das Jahr 2026; - Liste S5 / 2026 -
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Stadtkämmerer Matthias Nölke
- 101.20.204 -

6. Feststellung des Jahresabschlusses 2025 für den Eigenbetrieb „Die Stadtreiniger Kassel“ im Zusammenhang mit dem Bericht der Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft/Steuerberatungsgesellschaft über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2025
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Stadtrat Heiko Lehmkuhl
- 101.20.215 -

7. Prüfung der Schlussbilanz für das Jahr 2026 des Eigenbetriebes „Die Stadtreiniger Kassel“
Betriebskommission "Die Stadtreiniger Kassel"
Berichterstatter/in: Stadtrat Heiko Lehmkuhl
- 101.20.216 -

8. Städtische Werke Aktiengesellschaft (STW) Anteilsveräußerung an der „Solarpark Hümme Verwaltungs-GmbH“ sowie „Solarpark Hümme GmbH & Co. KG“
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Oberbürgermeister Dr. Sven Schoeller
- 101.20.218 -

9. Satzung zur Änderung der Satzung der Abfallwirtschaft im Gebiet der Stadt Kassel (Abfallwirtschafts- und -gebührensatzung) vom 25. Juni 2012 in der Fassung der Zweiten Änderung vom 15. Dezember 2014 (Dritte Änderung)
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Stadtrat Heiko Lehmkuhl
- 101.20.219 -

10. Satzung zur Änderung der Satzung über Abscheideranlagen im Gebiet der Stadt Kassel vom 9. Dezember 2002 in der Fassung der Dritten Änderung vom
10. November 2025 (Vierte Änderung)
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Stadtrat Heiko Lehmkuhl
- 101.20.223 -

11. Satzung zur Änderung der Satzung über die Abwasserbeseitigung in der Stadt Kassel (Abwasser- und Abwasserbeitrags- und -gebührensatzung) vom 26. November 2018 in der Fassung der Dritten Änderung vom 10. November 2025 (Vierte Änderung)
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Stadtrat Heiko Lehmkuhl
- 101.20.224 -

12. Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2026 sowie Investitionsprogramm und Finanzplan für die Jahre 2025 bis 2029 des Eigenbetriebes Die Stadtreiniger Kassel
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Stadtkämmerer Matthias Nölke
- 101.20.225 -

13. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 HGO für das Jahr 2026; - Kenntnisnahme Liste M1 / 2026 -
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Stadtkämmerer Matthias Nölke
- 101.20.226 -

14. Zukunft Lossetalverkehr - Direktvergabe der schienengebundenen Verkehrsleistungen (Tram-Train Verkehre) an die Kasseler Verkehrs-Gesellschaft Aktiengesellschaft (KVG) durch die Stadt Kassel
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Stadtklimarätin Simone Fedderke
- 101.20.227 -

15. Zukunft Lossetalverkehr - Gesonderte Vereinbarung zur öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die delegierende Übertragung von Besteller- und Vergabebefugnissen zur Sicherstellung der schienengebundenen Tram-Train-Verkehre im Lossetal
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Stadtklimarätin Simone Fedderke
- 101.20.228 -

16. Außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 HGO für das Jahr 2026
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Stadtkämmerer Matthias Nölke
- 101.20.230 -

17. Sicherheit und Zivilschutz
Anfrage Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in: Stadtverordnete Ria Bartsch
- 101.20.134 -

18. Omnibustourismus sichern – Alternative An- und Abfahrt zum Papinplatz schaffen
Antrag der SPD-Fraktion
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Wolfgang Decker
- 101.20.166 -

19. KulturKarteKassel prüfen und Kultur einfacher erlebbar machen
Antrag der CDU-Fraktion
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Marcus Leitschuh
- 101.20.182 -

20. Transparente Prioritätenliste für die Verwendung der Mittel aus dem Sondervermögen
Antrag der Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in: Stadtverordnete Sabine Leidig
- 101.20.188 -

21. Bewirtschaftungsgrundsätze des Magistrats aufheben
Antrag der Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in: Stadtverordnete Sabine Leidig
- 101.20.192 -

22. Durchführung der Bewirtschaftungsgrundsätze
Anfrage Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in: Stadtverordnete Sabine Leidig
- 101.20.193 -

23. Entwicklung der Einnahmen aus der erweiterten Parkraumbewirtschaftung
Anfrage der SPD-Fraktion
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Dr. Ron-Hendrik Hechelmann
- 101.20.206 -

gez. Dr. Martina van den Hövel-Hanemann
Ausschussvorsitzende

Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Am Montag, 26. Oktober 2026, 18:00 Uhr, findet im Sitzungssaal der Stadtverordneten, Rathaus, Kassel, die 6. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der statt.

Tagesordnung

Verleihung des Ehrenbürgerrechts
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Oberbürgermeister Dr. Sven Schoeller
- 101.20.209 -

gez. Dr. Martina van den Hövel-Hanemann
Stadtverordnetenvorsteherin

Hinweis:

Der Zutritt zur Zuschauerempore des Sitzungssaals ist nur durch Vorlage einer Einlasskarte möglich. Einlasskarten können ab dem 19. Oktober2026 telefonisch unter 0561/7871223 od. per E-Mail: stavo-buero@kassel.de angefordert oder direkt im Stadtverordnetenbüro im Rathaus, Zimmer D3.182, zu den Geschäftszeiten, abgeholt werden.

Sitzung des Ortsbeirates Wehlheiden

Am Donnerstag, 22. Oktober 2026, 19.00 Uhr, findet in der Kindertagesstätte Himmelsstürmer, Wehlheider Straße 8, Kassel, die 6. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Wehlheiden statt.
Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:
1. Wahl einer 2. stellvertretenden Ortsvorsteherin bzw. eines 2. stellvertretenden Ortsvorstehers
2. Bericht Kita Himmelsstürmer "Rassismuskritische Kinderwelten" und Viva Familienzentrum
3. Einrichtung einer baulichen Sperrung im Einmündungsbereich Kohlenstraße/Kochstraße
4. Einrichtung von Fußgängerüberwegen (Zebrastreifen) auf der Kohlenstraße (Höhe Lidl) und der Schönfelder Straße (Höhe Wehlheider Straße)
5. Altkleidercontainer Ecke Friedenstraße/Hentzestraße
6. Mitteilungen

gez. Madlen Freudenberg
Ortsvorsteherin

Sitzung des Ausschusses für Recht, Sicherheit und Sport

Am Donnerstag, 22. Oktober 2026, 17.00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Magistrats, Rathaus, Kassel, die 4. öffentliche Sitzung des Ausschusses Recht, Sicherheit und Sport statt.

Tagesordnung:

1.-Satzung zur Änderung der Satzung der Abfallwirtschaft im Gebiet der Stadt Kassel (Abfallwirtschafts- und -gebührensatzung) vom 25. Juni 2012 in der Fassung der Zweiten Änderung vom 15. Dezember 2014 (Dritte Änderung)
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Stadtrat Heiko Lehmkuhl
- 101.20.219 -

2.-Satzung zur Änderung der Satzung über Abscheideranlagen im Gebiet der Stadt Kassel vom 9. Dezember 2002 in der Fassung der Dritten Änderung vom 10. November 2025 (Vierte Änderung)
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Stadtrat Heiko Lehmkuhl
- 101.20.223 -

3.-Satzung zur Änderung der Satzung über die Abwasserbeseitigung in der Stadt Kassel (Abwasser- und Abwasserbeitrags- und -gebührensatzung) vom 26. November 2018 in der Fassung der Dritten Änderung vom 10. November 2025 (Vierte Änderung)
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Stadtrat Heiko Lehmkuhl
- 101.20.224 -

4. Einhaltung und Kontrolle der Anleinpflicht für Hunde in Kassel
Antrag der CDU-Fraktion
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Mark Koppelmann
-- 101.20.170 -

5. Berichtsantrag Kindeswohl im Sport
Antrag der Fraktion B90/Grüne
Berichterstatter/in: Stadtverordnete Martha Adam
- 101.20.176 -

6.-Verfassungswidrige und rechtsextreme Codes auf Kasseler Kfz-Kennzeichen
Anfrage der Fraktion B90/Grüne
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Dr. Andreas Jürgens
- 101.20.184 -
7.-Auestadion modernisieren – Funktionsgebäude Giesewiesen dringend sanieren
Antrag der SPD-Fraktion
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Wolfgang Decker
- 101.20.203 -
8. Informationsangebote zur persönlichen Krisenvorsorge: Aktion zur Hessischen Resilienzwoche in Kassel evaluieren
Anfrage der CDU-Fraktion
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Paul Göckenjan
- 101.20.222 -

gez. Holger Römer
Vorsitzender

Bekanntmachungen

Verlust eines Dienstausweises

DIENSTAUSWEIS

Nachstehender Dienstausweis ist wurde verloren und wird daher für ungültig erklärt:

Ausweis-Nr. 300647/1

ausgestellt für Frau Emily Chiara Friedrich
-Jugendamt-
am 6. November 2024
(gültig bis 5. November 2034).

Magistrat der Stadt Kassel

Im Auftrag

Sabine Rieger

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Pädagogische Fachkräfte für den Bereich stationäre Jugendhilfeeinrichtungen (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt – Abteilung Erziehungshilfen Auguste Förster - Pädagogische Fachkräfte für den Bereich stationäre Jugendhilfeeinrichtungen (w/m/d).

Die Stellen sind zunächst befristet bis 31. Dezember 2026 zu besetzen.

Als pädagogische Fachkraft sind Sie eingesetzt in einer von insgesamt sechs vollstationären Jugendhilfeeinrichtungen nach §§ 34, 42 Sozialgesetzbuch, Achtes Buch (SGB VIII) der Stadt Kassel und betreuen, fördern und vermitteln schulische, soziale und lebenspraktische Kompetenzen an junge Menschen im Alter von 0 bis 21 Jahren. Die Stellen sind eingebunden in die kostenrechende Abteilung Erziehungshilfe Auguste Förster des Jugendamtes, welche stationäre, teilstationäre und ambulante erzieherische Hilfen anbietet.

Ihre Aufgaben

- Versorgen, Pflegen und Schützen von Säuglingen, Kindern und Jugendlichen verschiedener Altersgruppen
- Begleiten des Entwicklungs- und Verselbstständigungsprozesses durch fachlich-soziales und emotionales Unterstützen im Alltag

- Konfliktmanagement und Krisenintervention sowie Umsetzen des Schutzauftrages nach § 8a Sozialgesetzbuch, Achtes Buch (SGB VIII)
- Planen der Hilfen nach § 36 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) in Zusammenarbeit mit den Allgemeinen Sozialen Diensten sowie Umsetzen von Wirkungszielen, Handlungszielen und Handlungsschritten unter Beteiligung der jungen Menschen und ggf. der Erziehungs-/Sorgeberechtigten
- Vernetzen mit anderen Formen der Hilfe
- Kooperieren mit anderen Trägern, Behörden und Ämtern, insbesondere dem Jobcenter Stadt Kassel

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Tobias Spengler, Jugendamt, Telefon 0561 787 5439.

Ihr Profil

- abgeschlossene/s
  – Studium (Bachelor oder Diplom) aus dem Bereich Sozialwesen / Sozialpädagogik / Soziale Arbeit mit staatlicher Anerkennung,
  - Ausbildung als Erzieherin / Erzieher mit staatlicher Anerkennung
  oder eine vergleichbare Qualifikation
- Fähigkeit, junge Menschen in verschiedenen Lebensbereichen zu aktivieren und zu unterstützen sowie den Gruppenalltag zielorientiert zu organisieren
- Kenntnisse in der Jugendhilfe im Bereich des SGB VIII, SGB II und SGB XII, des Familienrechtes sowie erweiterte Kenntnisse in angrenzenden Rechtsgebieten
- Berufserfahrung im Bereich der Erziehungshilfe ist wünschenswert
- Bereitschaft zum Dienst zu ungünstigen Zeiten und zur Übernahme von Bereitschaftsdiensten
- Fahrerlaubnis der Klasse B

Unser Angebot

Die Zuordnung der wahrzunehmenden Aufgaben und die daraus resultierende Eingruppierung in die Entgeltgruppe S 8b oder Entgeltgruppe S 11b nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) ist abhängig von Ihren persönlichen Voraussetzungen und Qualifikationen.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Sabrina Döttger, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2090, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Hausmeisterinnen/Hausmeister (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung – Abteilung Gebäudedienste - mehrere Hausmeisterinnen / Hausmeister (w/m/d) für die Betreuung städtischer Schulen, Kinder- und Jugendeinrichtungen sowie Verwaltungsgebäude.

Die Stellen stehen teilweise unbefristet und teilweise befristet zur Verfügung.

Ihre Aufgaben

- Betreuen und Erhalten von Wert und Funktion städtischer Gebäude und Einrichtungen
- Gewährleisten der Sauberkeit und gefahrlosen Nutzbarkeit der Gebäude und Grundstücke
- (Durchführen der Verkehrssicherungspflicht)
- Einstellen, Bedienen, Steuern und Überwachen der haustechnischen Anlagen
- Kontrollieren der haustechnischen Anlagen auf Funktionsfähigkeit und Beschädigungen sowie
- Beseitigen von Störungen
- Durchführen von Prüf-, Inspektions- und Wartungsarbeiten sowie kleinerer Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten
- Reinigen und Pflegen der Außenanlagen
- Führen der Betriebsbücher
- Betreuen von Fremdfirmen und Überwachen von Handwerksarbeiten
- Öffnen und Schließen der städtischen Gebäude und Einrichtungen sowie Verwalten von Schlüsseln
- Sichtkontrolle von Spielgeräten
- Wahrnehmen der Funktion der / des Sicherheitsbeauftragten

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Mario Schirmer, Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung, Telefon 0561 787 6523, oder Simone Arras, Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung, Telefon 0561 787 6175.

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung
  – zur Elektronikerin / zum Elektroniker der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik,
  - zur Anlagenmechanikerin / zum Anlagenmechaniker der Fachrichtung Sanitär-, Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnikoder eine vergleichbare Qualifikation mit einer für die Tätigkeit qualifizierenden Berufserfahrung bzw. einer Qualifizierungsmaßnahme zur Haustechnikerin / zum Haustechniker oder zur Facilitymanagerin / zum Facilitymanager
- mehrjährige Berufserfahrung im Bereich der handwerklichen Gebäudetechnik
- Leisten von Sonntags-, Feiertags-, Nacht- und Schichtarbeit sowie Bereitschaftsdienst, Rufbereitschaft, Überstunden und Mehrarbeit im Rahmen begründeter betrieblicher / dienstlicher Notwendigkeiten
- Fahrerlaubnis der Klasse B und Einsatz des privaten PKW für den Dienstgebrauch sind wünschenswert
- Kenntnisse im Umgang mit der Standardsoftware Microsoft Office
- Arbeitsorganisation, Flexibilität, Initiative und Selbstständigkeit
- Kommunikationsfähigkeit in Wort und Schrift, Serviceorientierung, Interkulturelle Kompetenz, Ausdauer und Belastbarkeit

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt nach Entgeltgruppe 7 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Wir bieten Ihnen einen interessanten und sicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst verbunden mit einem betrieblichen Gesundheitsmanagement sowie verschiedenen Fortbildungsmöglichkeiten. Es erwartet Sie eine moderne und teamorientierte Arbeitsatmosphäre bei der Ihre individuelle Einarbeitung durch erfahrene Kolleginnen und Kollegen unterstützt wird.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Emily Caßelmann, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2207, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bewerbungsschluss: 1. November 2026

Sachbearbeiter/in für den Bereich Ambulante Hilfe zur Pflege, Tagespflege (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen zum 1. Februar 2027 für das Sozialamt – Abteilung Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege - eine Sachbearbeiterin/einen Sachbearbeiter für den Bereich Ambulante Hilfe zur Pflege, Tagespflege (w/m/d).

Die Stelle ist im Umfang von 27 Stunden (70 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit) zu besetzen.

Ihre Aufgaben
- Beraten von Leistungsberechtigten bzw. deren Angehörigen oder gesetzlichen Vertreterinnen und Vertretern zu Leistungen des Sozialgesetzbuches (SGB) mit Schwerpunkt SGB XII und SGB XI mit Pflegehintergrund, insbesondere für den Bereich der häuslichen Pflege und Tagespflege
- selbstständiges Aufnehmen und Bearbeiten der Anträge und Entscheiden über alle Leistungen nach dem SGB XII mit Bezug auf das siebte Kapitel und teilweise neunte Kapitel SGB XII sowie selbstständiges Fallbearbeiten als sichernde Hilfe nach dem vierten Kapitel SGB XII für diesen Bereich
- enges Zusammenarbeiten mit ambulanten Pflegediensten, der Beratungsstelle ÄLTER WERDEN, dem Pflegestützpunkt Kassel, den Pflegekassen und dem Gesundheitsamt Region Kassel
- qualifiziertes Prüfen der Rechnungen der Pflegedienste und Pflegeeinrichtungen

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Michaela Baier, Sozialamt, Telefon 0561 787 5167.

Ihr Profil
- abgeschlossene/s
  - Studium (Bachelor bzw. Diplom) der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung,
  - Weiterbildung zur Verwaltungsfachwirtin / zum Verwaltungsfachwirt
  oder eine vergleichbare Qualifikation

- fundierte Kenntnisse im Sozialrecht, insbesondere dem SGB XII und SGB XI
- besondere Sensibilität im Umgang mit den Antragstellerinnen und Antragstellern, deren Angehörigen und den Leistungserbringerinnen und Leistungserbringern
- Grundkenntnisse in den angrenzenden Rechtsgebieten, insbesondere in den weiteren Sozialgesetzbüchern (SGB), dem Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) und dem Einkommenssteuergesetz (EStG), sind erforderlich; Kenntnisse im Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) sowie im Strafgesetzbuch (StGB) sind wünschenswert
- Kenntnisse der Aufgaben und Strukturen anderer Leistungsträger und Beratungsstellen sind von Vorteil
- Flexibilität und Auffassungsgabe

Unser Angebot
Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 9c nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Stefanie Kasdorf, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 1606, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bewerbungsschluss ist der 25. Oktober 2026

Dozentin/Dozent für Korrepetition und Zweitfach Klavier (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen zum 1. April 2027 für das Kulturamt – Abteilung Musikakademie der Stadt Kassel „Louis Spohr“ – eine Dozentin / einen Dozenten für Korrepetition und Zweitfach Klavier (w/m/d) mit einer Lehrverpflichtung von bis zu 28 Semesterwochenstunden (zu je 45 Minuten) zuzüglich Zusammenhangstätigkeiten (entspricht einer Vollzeitbeschäftigung).

Musik als Beruf, Musik als Bereicherung des kulturellen Lebens – für beides steht die Musikakademie der Stadt Kassel „Louis Spohr“.

Wir bieten eine künstlerische Ausbildung auf höchstem Niveau verbunden mit einer individuellen und persönlichen Betreuung und verstehen uns als Ort gelebter und gelingender Integration.

Als staatlich anerkannte Berufsakademie für Musikberufe (University of Cooperative Education) mitten in Deutschland verfügen wir über ein modernes, praxisorientiertes und duales Studienangebot, das auf die Aufnahme einer professionellen Tätigkeit als Musikschullehrerin/Musikschullehrer

beziehungsweise als freiberufliche Musikerin/freiberuflicher Musiker vorbereitet. Das Studienangebot wurde nach den Vorgaben der Kultusministerkonferenz und des Deutschen Hochschulrats akkreditiert und umfasst einen international anerkannten Studiengang mit dem Abschluss „Bachelor of Music“, ein Jungstudienprogramm sowie einen Weiterbildungslehrgang „Musikvermittlung in der Kindertagesstätte“.

Ihre Aufgaben

- Lehrtätigkeit im Bereich des Bachelorstudiengangs „Instrumental-/Gesangspädagogik“ und des Jungstudiums
- individuelles Betreuen und Fördern von Studierenden auf unterschiedlichen Ausbildungsniveaus im Rahmen der künstlerisch-pädagogischen Arbeit
- Korrepetieren der Instrumental- und Gesangsklassen im Unterricht sowie bei Prüfungen und öffentlichen Veranstaltungen
- künstlerisch-pädagogische Zusammenarbeit mit den Lehrenden der Instrumental- und Gesangsfächer zum gemeinsamen Planen, Vorbereiten und Durchführen von Unterricht, Repertoirearbeit, Prüfungen und Projekten
- Mitarbeiten in den Kollegialorganen der Musikakademie
- Mitwirken an Veranstaltungen, Konzerten, Workshops und öffentlichen Präsentationen der Musikakademie

Sie möchten gerne mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen Kontakt zu Dr. Peter Gries, Kulturamt, Telefon 0561 787 4189.

Ihr Profil

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master/Diplom oder ein vergleichbarer Abschluss) in den Studiengängen Klavier, Korrepetition oder in einem verwandten künstlerisch-pädagogischen Studiengang
- mehrjährige Lehrerfahrung, vorzugsweise sowohl im Hochschulbereich als auch an Musikschulen
- nachgewiesene künstlerische Tätigkeit in den Bereichen Korrepetition, Liedbegleitung oder Klavierkammermusik
- ausgeprägte pädagogische Kompetenz sowie Freude an der Arbeit mit Studierenden unterschiedlicher Ausbildungsstufen
- Fähigkeit zur konstruktiven musikalischen und künstlerischen Begleitung von Unterrichts- und Prüfungssituationen
- Bereitschaft zur Mitwirkung an Projekten, Konzerten, Prüfungen und akademischen Veranstaltungen
- Organisationsgeschick, Eigeninitiative und verantwortungsbewusste Arbeitsweise

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 13 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen.
Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Lisa Sattler, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 1418, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bewerbungsschluss ist der 31. Oktober 2026

Stellvertretende Leitung für die Kindertagesstätte Menzelstraße (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Kindertagesbetreuung Kassel – Abteilung Betrieb der Kindertagesbetreuung - eine stellvertretende Leitung für die Kindertagesstätte Menzelstraße (w/m/d)

Die Stelle ist zunächst befristet zu besetzen.

In dieser Einrichtung werden derzeit in fünf Gruppen bis zu 94 Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt betreut.

Ihre Aufgaben
Im Team zwischen Leitung und stellvertretender Leitung sind folgende Aufgaben zu erledigen:

- Organisieren und Verwalten der Kindertagesstätte
- Dienst- und Fachaufsicht über die pädagogischen Fachkräfte bei Abwesenheit der Leitung
- Konzeptionelles Umsetzen und Weiterentwickeln der pädagogischen Arbeit
- Elternarbeit
- Verwalten des Budgets der Einrichtung
- Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit
- Weiterentwickeln der Zusammenarbeit zwischen der Grundschule und der Kindertagesstätte

Darüber hinaus sind von der Stelleninhaberin/dem Stelleninhaber die Aufgaben der/des Sicherheitsbeauftragten sowie Tätigkeiten aus dem erzieherischen bzw. pädagogischen Bereich zu verrichten.

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Monika Stier, Amt Kindertagesbetreuung Kassel, Telefon 0561 787 5063.

Ihr Profil
- abgeschlossenes Studium (Bachelor oder Diplom) im Bereich Sozialwesen/Sozialpädagogik/Soziale Arbeit mit entsprechender staatlicher Anerkennung oder
- staatliche Anerkennung als Erzieherin/Erzieher mit mehrjähriger Berufserfahrung oder eine gleichwertige Qualifikation
- gute Kenntnisse über die Strukturen des Amtes Kindertagesbetreuung Kassel
- Fachwissen über die Inhalte des hessischen Bildungs- und Erziehungsplanes
- Kenntnisse im Umgang mit der Microsoft Office Standardsoftware sind erforderlich
- Bereitschaft zum kurzfristigen Erwerb von Verwaltungskenntnissen sowie zum Qualifizieren im Bereich der Führung von Mitarbeitenden

Ein ausreichender Schutz gegen Masern muss vorhanden sein und nachgewiesen werden.

Unser Angebot
Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe S 13 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Sollten Sie neu in die Rolle einer Führungskraft bei der Stadt Kassel starten, begleiten wir Sie im Rahmen eines Qualifizierungsprogramms für Führungskräfte.

Grundsätzlich ist eine Teilzeitbeschäftigung möglich. Jedoch ist Flexibilität in der Gestaltung der Arbeitszeit erforderlich. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in dieser Funktion erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.
Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Stefanie Kasdorf, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 1606, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bewerbungsschluss ist der 3. November 2026

Mehrere Notfallsanitäterinnen/Notfallsanitäter (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für die Feuerwehr – Abteilung Rettungsdienst - mehrere Notfallsanitäterinnen / Notfallsanitäter (w/m/d).

Die Feuerwehr zeichnet sich als moderne Berufsfeuerwehr durch eine gute technische Ausstattung, gute berufliche Entwicklungsmöglichkeiten sowie einen kollegialen Umgang aus.

Werden Sie Teil des Teams „Rettungsdienst der Berufsfeuerwehr Kassel“ und arbeiten eng verzahnt mit den Feuerwehrkräften in komplexen Einsatzsituationen.

Ihre Aufgaben
- Besetzen der Rettungswagen, Notarzteinsatzfahrzeuge sowie der rettungsdienstlichen Sonderfahrzeuge im Wechselschichtsystem
- Verantwortliches Durchführen der Notfallrettung und -versorgung von Patientinnen/Patienten sowie erweiterter Versorgungsmaßnahmen nach Vorgabe „Ärztliche Leitung Rettungsdienst“
- Ausführen von qualifizierten Krankentransporten
- Erledigen von Desinfektionsarbeiten und Reinigungsmaßnahmen
- Mitarbeiten in den Fachbereichen des Sachgebietes während der einsatzfreien Arbeitszeit

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Mario Mellenthin, Feuerwehr, Telefon 0561 7884 549.

Ihr Profil
- abgeschlossene Ausbildung zur Notfallsanitäterin/zum Notfallsanitäter
- EU-Führerschein (mindestens der Klasse C1) und die im Gesundheitswesen vorgeschriebenen Impfungen
- gesundheitliche Eignung nach § 27 der Verordnung zur Durchführung des Hessischen Rettungsdienstgesetzes
- Bereitschaft und uneingeschränkte Tauglichkeit zur Arbeit im Schichtdienst

- Bereitschaft zu flexibler Arbeitszeitgestaltung

Unser Angebot

- bei fehlender Fahrerlaubnis der Klasse C wird diese kostenfrei in der eigenen Fahrschule ausgebildet
- Möglichkeit, die eigene körperliche Fitness in den Sporträumen der Feuerwehr auszubauen
- bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen besteht die Möglichkeit zur Nutzung eines Jobrads (Leasing)
- hausinterne Aus- und Fortbildung, fachbereichsspezifische Fortbildungen (Medizinprodukte, Praxisanleitung, Hygiene etc.) sowie gemeinsame praktische Ausbildungseinheiten mit den Einsatzkräften der Berufsfeuerwehr (beispielsweise in den Bereichen technische Hilfeleistung, Gefahrgut etc.)
- bei persönlicher sowie fachlicher Eignung ist nach einem Auswahlverfahren eine Weiterentwicklung im Bereich der Leitstelle bzw. für die Laufbahn des mittleren feuerwehrtechnischen Dienstes möglich

Sie erhalten Entgelt nach Entgeltgruppe N nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Eine marktübliche Zulage für Notfallsanitäterinnen / Notfallsanitäter wird zusätzlich zum tariflichen Entgelt gewährt.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an. Bei der Gestaltung der Arbeitszeit sind die Besonderheiten des Schichtdienstes zu berücksichtigen. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.
Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Cora Bernhardt, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2553, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bewerbungsschluss ist der 31. Oktober 2026

Sozialpädagogin bzw. Sozialarbeiterin/Sozialarbeiter bzw. Sozialpädagoge für den Bereich Jugendhilfe im Strafverfahren (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen zum 1. Mai 2027 für das Jugendamt – Abteilung Allgemeine Soziale Dienste - eine Sozialpädagogin bzw. Sozialarbeiterin/einen Sozialarbeiter bzw. Sozialpädagogen für den Bereich Jugendhilfe im Strafverfahren (w/m/d).

Die Stelle ist zur Vertretung einer Mitarbeiterin, befristet bis 31. Januar 2028, zu besetzen.

Ihre Aufgaben

- Vertreten von Jugendlichen vor dem Jugendgericht auf Grundlage des Jugendgerichtsgesetzes (JGG)
  - Darstellen der Täterinnen-/Täterpersönlichkeit einschließlich des sozialen Hintergrunds
  - Vorschlagen von Strafmaß, Auflagen und Weisungen
- Kooperieren mit dem Jugendgericht, der Polizei, der Staatsanwaltschaft, Schulen und weiteren Institutionen sowie den Regionalen Arbeitsgruppen und dem Sachgebiet Wirtschaftliche Jugendhilfe der Abteilung Allgemeine Soziale Dienste des Jugendamtes
- Einleiten und Begleiten von Hilfen nach dem Sozialgesetzbuch – Achtes Buch (SBG VIII)
- Vermitteln von Arbeitsstunden
- Mitarbeiten beim Entwickeln und Umsetzen von sozialräumlichen Konzepten
- Zusammenarbeiten mit sozialen Institutionen, Vereinen und Verbänden
- Wahrnehmen der Budgetverantwortung
- Mitentwickeln und Umsetzen von Fall- und Finanzcontrollinginstrumenten
- Teilnehmen an Supervisionen
- Bearbeiten von Kindeswohlgefährdungen von Jugendlichen über 14 Jahren in der Jugendhilfe im Strafverfahren
- Wahrnehmen von Rufbereitschaften am Wochenende in Rotation
- Durchführen von Dienstreisen in die Haftanstalten der Jugendlichen

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Jannik Hübner, Jugendamt, Telefon 0561 787 5300.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor bzw. Diplom) im Bereich Sozialwesen/Sozialpädagogik/Soziale Arbeit mit staatlicher Anerkennung oder eine vergleichbare Qualifikation
- Kenntnisse des SBG VIII, des JGG, des Strafgesetzbuchs (StGB) sowie der Strafprozessordnung (StPO)
- Kenntnisse der Lebensweltorientierung junger Menschen
- Fähigkeit, sich genau, verständlich und überzeugend schriftlich und mündlich auszudrücken
- Engagement für ausgegrenzte junge Menschen, wie bspw. Drogenabhängige, Sexual- und Gewalttäterinnen/Sexual- und Gewalttäter oder junge Menschen mit Migrationshintergrund
- Fähigkeit zur Arbeit im Team und mit Gruppen
- Fahrerlaubnis der Klasse B ist wünschenswert

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe S 14 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Sabrina Döttger, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2090, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bewerbungsschluss ist der 8. November 2026

Mehrere Sozialarbeiterinnen bzw. Sozialpädagoginnen / Sozialarbeiter bzw. Sozialpädagogen (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt – Abteilung Allgemeine Soziale Dienste - mehrere Sozialarbeiterinnen bzw. Sozialpädagoginnen / Sozialarbeiter bzw. Sozialpädagogen (w/m/d).

Die Einstellungen erfolgen zunächst aufgrund befristeter Vakanzen für die Dauer eines Jahres. Eine unbefristete Weiterbeschäftigung wird schnellstmöglich angestrebt.

Ihre Aufgaben
- allgemeines Beraten von jungen Menschen und ihren Familien
- Einleiten und Begleiten von Hilfen nach den §§ 27 ff. Sozialgesetzbuch, Achtes Buch (SBG VIII)
- Beraten bei Trennung, Scheidung und Umgangsregelungen
- Bearbeiten von Mitteilungen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen
- Kooperieren mit den Familien- und Vormundschaftsgerichten sowie mit Kindertagesstätten und Schulen
- Zusammenarbeit mit sozialen Institutionen
- Übernehmen von Budgetverantwortung innerhalb des Betreuungsbezirks und der Regionalen Arbeitsgruppe
- Einleiten von Hilfen zur Erziehung für unbegleitete minderjährige Ausländerinnen und Ausländer
- Wahrnehmen von Gerichtsterminen
- Teilnehmen an Supervisionen
- Teilnehmen an der Rufbereitschaft im Wechsel mit den Kolleginnen und Kollegen der Abteilung

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Jannik Hübner, Jugendamt, Telefon 0561 787 5300.

Ihr Profil
- abgeschlossenes Studium (Bachelor bzw. Diplom) im Bereich Sozialwesen/Sozialpädagogik/Soziale Arbeit mit staatlicher Anerkennung oder eine vergleichbare Qualifikation
- Kenntnisse der familien-, vormundschafts- und jugendhilferechtlichen Bestimmungen
- Fähigkeit zur Arbeit im Team und mit Gruppen
- Bereitschaft, die Tätigkeit außerhalb der üblichen Bürozeiten wahrzunehmen
- Fahrerlaubnis der Klasse B

Unser Angebot
Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe S 14 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen.

Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Sabrina Döttger, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2090, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bewerbungsschluss ist der 15. November 2026

Wissenschaftliche Volontärin/wissenschaftlicher Volontär für das Stadtmuseum (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen zum 15. März 2027 für das Kulturamt – Abteilung Städtische Museen - eine wissenschaftliche Volontärin / einen wissenschaftlichen Volontär für das Stadtmuseum (w/m/d) befristet für die Dauer von zwei Jahren.

Die Universitätsstadt Kassel ist zentraler Kulturstandort in Hessen, dessen Spannweite von dem einzigartigen kultur- und kunsthistorischen Erbe der einstigen Residenzstadt und dem ehemaligen Landgrafen- und Kurfürstentum Hessen-Kassel bis hin zur weltweit bedeutsamen Ausstellung zeitgenössischer Kunst, der documenta, reicht. Die vielfältige Geschichte und Kultur der Stadt wird an unterschiedlichen Orten bewahrt und vermittelt. Eine wichtige Rolle übernimmt hierbei das Stadtmuseum Kassel: Es ist ein lebendiger Lern-, Erlebnis- und Begegnungsort, der die mehr als 1.100-jährige Geschichte der Stadt aus unterschiedlichen Perspektiven erfahrbar macht. Das Museum sammelt, bewahrt, erforscht und dokumentiert Zeugnisse der Kasseler Stadtgeschichte. In seiner Dauerausstellung sowie wechselnden Sonderausstellungen präsentiert es auf rund 1.100 qm Stadt- und Kulturgeschichte zeitgemäß und unterhaltsam. Für ein breites Spektrum an Zielgruppen schafft es Räume für die Auseinandersetzung mit historischen Entwicklungen, gesellschaftlichen Veränderungen und kulturellen Themen. Ein vielseitiges Vermittlungsprogramm regt dazu an, Geschichte aktiv zu erleben, zu hinterfragen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Ihre Aufgaben

- Mitarbeiten an der Konzeption und Durchführung von Sonderausstellungen und Präsentationen
- Mitarbeiten in der Sammlungsarbeit in den Aufgabenfeldern Inventarisieren und Sammlungspflege
- Bearbeiten von wissenschaftlichen Anfragen
- Mitwirken beim Entwickeln und Durchführen von Führungen, Workshops und weiteren Veranstaltungsformaten für unterschiedliche Zielgruppen

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Prof. Dr. Kai Füldner, Kulturamt, Telefon 0561 787 4049.

Ihr Profil

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master/Diplom/Magister) in einem geisteswissenschaftlichen oder kulturwissenschaftlichen Studiengang, bevorzugt im Bereich „Neuere und Neueste Geschichte“
- Interesse an vielseitiger Museumsarbeit
- erste Erfahrungen im Museumswesen oder in anderen kulturellen Bereichen sind wünschenswert
- Einsatz- und Leistungsbereitschaft, verbunden mit einer zielorientierten und strukturierten Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Kreativität
- vertiefte IT-Kenntnisse, insbesondere im Hinblick auf digitale Anwendungen im Bereich des Ausstellungswesens sind wünschenswert
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, ggf. mit der Fähigkeit zum Lesen historischer Handschriften

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt in Höhe der Hälfte der Entgeltgruppe 12, Stufe 1, des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Wir bieten Ihnen ein spannendes und praxisnahes wissenschaftliches Volontariat in einem engagierten Team. Sie erhalten die Möglichkeit, Ihre an der Universität erworbenen Fachkenntnisse in der Praxis anzuwenden und durch Einblicke in die verschiedenen Bereiche der Museumsarbeit im Kontext der Städtischen Museen zu erweitern. In diesem Zusammenhang ist auch die Teilnahme an internen und externen Fortbildungsveranstaltungen und Tagungen vorgesehen.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Lisa Sattler, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 1418, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bewerbungsschluss ist der 31. Oktober 2026

Vergabe öffentlicher Aufträge

Die Stadt Kassel und ihre Eigenbetriebe sind als öffentliche Auftraggeber verpflichtet, ihre Aufträge im Wettbewerb und im Wege transparenter Verfahren zu vergeben. Hierbei wahren sie die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit, der Verhältnismäßigkeit und der Gleichbehandlung.

Die Vergabe der Aufträge richtet sich nach den jeweils geltenden Rechtsvorschriften.

Die Stadt Kassel wickelt die Vergabeverfahren ausschließlich elektronisch ab. Hierfür nutzt sie die Vergabeplattform RIB iTWO e-Vergabe (https://vergabe.rib.de).

Hier werden die öffentlichen Aufträge bekanntgemacht und die Vergabeunterlagen zum kostenlosen Download bereitgestellt. Die Vergabeverfahren werden auf dieser Plattform komplett elektronisch durchgeführt. Unternehmen, die sich die Vergabeunterlagen heruntergeladen haben, können ihr Angebot direkt in diesen Dokumenten erfassen und dieses anschließend auf die Plattform hochladen. Bis zum Termin zur Öffnung der Angebote kann außer dem Unternehmen, das die Unterlagen hochgeladen hat, niemand die Unterlagen einsehen – auch nicht die Stadt Kassel als Vergabestelle. Manipulationen an den Angeboten sind damit ausgeschlossen.

Öffentliche Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe werden ebenfalls auf der Hessischen Ausschreibungsdatenbank HAD (https://had.de) bekannt gemacht.

EU-weite Ausschreibungen werden zudem im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union (https://ted.europa.eu) veröffentlicht.

Impressum

Herausgeber ist der Magistrat der Stadt Kassel, Herstellung, Druck, Redaktion und Abonnementverwaltung: Stadt Kassel, Kommunikation, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Ansprechpartnerin: Susanne Albert, Telefon: 0561 787 1231, E-Mail: amtsblatt@kassel.de. Im Internet unter https://www.kassel.de/amtsblatt stehen – außer den Sonderausgaben – alle Ausgaben des Amtsblattes zum Nachlesen zur Verfügung.

Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 52,00 Euro (ohne Sonderausgaben) zuzüglich 93,60 Euro Versandkosten. Einzelbezug: 1,00 Euro pro Ausgabe zuzüglich 1,80 Euro Versandkosten über Stadt Kassel, Kommunikation (Adresse oben). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen im Voraus zum 1. Januar oder 1. Juli jeden Jahres über die Stadt Kassel, Kommunikation.

Neubestellung: jederzeit möglich über die Stadt Kassel, Kommunikation. Anschriftenänderung oder sonstige Änderungen der Bezieherdaten sowie Reklamation: über die Stadt Kassel, Kommunikation.